Stadt Cottbus / město Chóśebuz Der Oberbürgermeister

mit Veränderungen (siehe Niederschrift)



Vorlagen-Nr.			
StVV	I-038/09		
НА			

Geschäftsbereich: Fachbere	ich: BM	Te	ermin der Tagung:	16.12.2009	
Vorlage zur Entscheidung					
durch den Hauptausschuss			Öffentlich		
□ nichtöffen □ nichtöffen			nichtöffentlic	:h	
Beratungsfolge:	Datum			Datum	
□ Dienstberatung Rathausspitze	17.11.2009	☐ Umwelt			
☐ Haushalt und Finanzen	08.12.2009		usschuss	09.12.2009	
Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		!	rordnetenversammlung	16.12.2009	
Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		! ==	ung Ortsbeiräte nach	10.72.200	
Bildung, Schule, Sport u. Kultur	26.11.2009	☐ Informa	tion an AG Stadteile		
Wirtschaft, Bau und Verkehr	02.12.2009	☐ JHA			
Die Stadtverordnetenversammlung möge be 1. Der geprüfte Jahresabschluss 2008 of mit einer Bilanzsumme von und einem Jahresfehlbetrag v wird festgestellt.	des Eigenber 44.259	triebes Spo 9.977,77 € 4.065.25 €	rtstättenbetrieb der St	adt Cottbus	
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 17	4.065,25 € v	vird auf neu	e Rechnung vorgetraç	gen.	
Frank Szymanski					
Beratungsergebnis des HA/der StVV:		Beschlu	ıss-Nr.:		
einstimmig mit Stimme	nmehrheit	Tagung Anzahl d	am: TOF der Ja -Stimmen:):	
laut Beschlussvorschlag		Anzahl der Nein -Stimmen:			

Anzahl der Stimmenthaltungen:

Vorlagen-Nr.: I-038/09

Problembeschreibung/Begründung:

Gemäß § 7 Punkt 4 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (Eigenbetriebsverordnung) ist der geprüfte Jahresabschluss 2008 durch die Stadtverordnetenversammlung festzustellen und über die Ergebnisverwendung Beschluss zu fassen.

Die Entscheidung über die Entlastung der Werkleitung hat anders als in den Vorjahren nunmehr bei allen Eigenbetrieben durch einen separaten Beschluss zu erfolgen (Vorlage I-039/09).

Der **Bestätigungsvermerk** gemäß § 26 Abs. 3 Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 322 Handelsgesetzbuch wurde durch den Wirtschaftsprüfer Schäfers, Cottbus mit Datum vom 14.08.2009 **uneingeschränkt** erteilt. Das Kommunale Prüfungsamt hat dazu keine eigenen Feststellungen getroffen und verzichtet mit Schreiben vom 25.09.2009 auf eine Erörterung des Prüfungsergebnisses.

Der Wirtschaftsplan 2008 sah einen Jahresverlust i. H. v. 753,5 T€ vor. Wie in den Vorjahren liegt dies hauptsächlich in den Verlusten aus Abschreibungen begründet.

Die erhebliche Verbesserung des Jahresergebnisses gegenüber dem Plan kann wie folgt vereinfacht dargestellt werden:

Geplanter Jahresverlust		- 753,5 T€
Positive Effekte im Jahre 2008		
Mehr Umsatzerlöse	+	83,4 T€
Erhöhung Betriebskostenzuschuss ausschließl. für Investitionen	+	592,5 T€
Weniger Naturaleinsatz Versorgungseinrichtung	+	18,2 T€
Weniger Personalaufwand	+	158,5 T€
Weniger Abschreibungen (wegen Sonderabschreibung 2007)	+	426,8 T€
Weniger Steuern	+	11,0 T€
Negative Effekte im Jahre 2008		
Erhöhte sonstige betriebliche Aufwendungen (insb. Medienkosten)	-	240,1 T€
Mehrbelastung Altlastensanierung Parzellenstr. (insb. Rückstellung)	-	470,9 T€
Jahresergebnis		- 174,1 T€

Investitionen 2008: 2.568,8 T€ (davon Fördermittel in Höhe von 1.099,3 T€)

Zusammenfassung:

- Die Ergebnisverbesserung gegenüber dem Plan begründet sich insbesondere durch den erhöhten Betriebskostenzuschuss (u. a. für Leichtathletikhalle und BMX-Strecke) sowie geringere Abschreibungen (planseitig nicht berücksichtigte Auswirkung der Sonderabschreibung Ende 2007 für das Stadion der Freundschaft).
- Der Verlustvortrag erhöht sich um das Jahresergebnis 2008 auf 26,5 Mio. € zum 01.01.2009

Alle weiteren Angaben einschließlich Prüfungsbestätigungsvermerk sind dem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2008 zu entnehmen.

Anlagen:

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2008 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2008 (Verteiler: Fraktionen + Mitglieder Ausschüsse Haushalt und Finanzen, Wirtschaft/Bau/Verkehr sowie Bildung, Schule, Sport und Kultur)

Schreiben Kommunales Prüfungsamt vom 25.09.2009 Stellungsahme Werksausschuss vom 19.11.2009

Otonai Idi Idi	HILL AACHVOOL	<u>455011455 Y</u>	<u> </u>	1.2000

Finanzielle Auswirkungen:	∐ Ja	🔀 Nein
1. Gesamtkosten:		
2. Sicherstellung der Finanzierung:		
3. Folgekosten:		